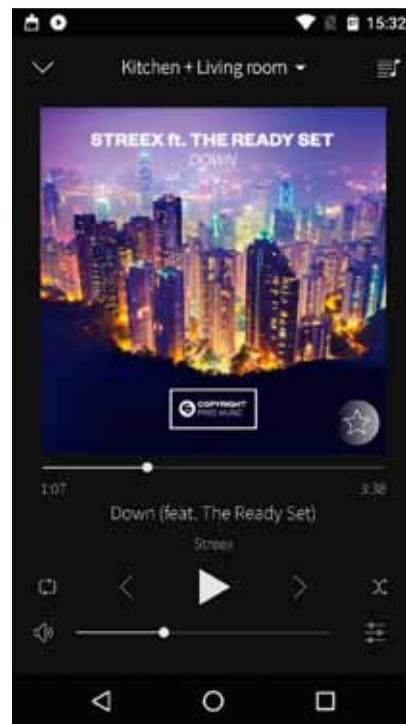
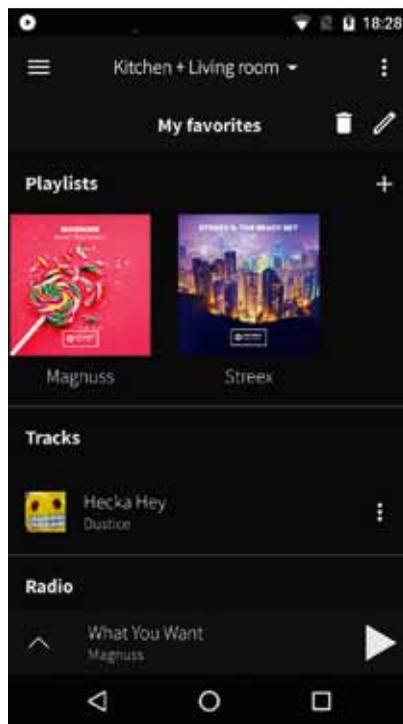
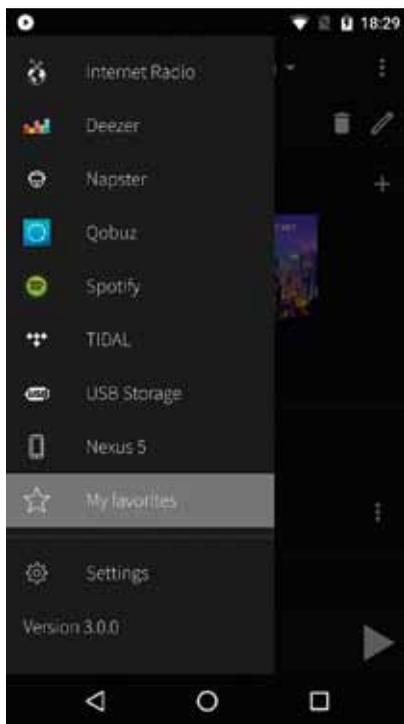


FRANZÖSISCHE JUWELEN

The Pearl ist die neue Perle im Programm des Schweizer Cabasse-Vertriebs Digitalcom. Der kugelrunde Wireless-Lautsprecher verbindet Tri-Koax-Treiber mit HiRes-Streaming – die Zukunft des vernetzten Hörens.





UNTER KONTROLLE: Außer der Bluetooth-Fernbedienung von Cabasse gibt es die App Cabasse Stream Control (oben) für iOS und Android plus Sprachsteuerung via Google Assistant.

Kugeln haben bei Cabasse eine lange Tradition. Schon Napoleon liess in einem kleinen Ziegelsteingelände in Tronçais Anfang des 19. Jahrhunderts Munition fertigen. Selbst kugelförmige Boxen sind für den französischen Lautsprecher-Spezialisten im Grunde nichts Neues. Man denke nur an den 4-Wege-Koaxiallautsprecher La Sphere oder den Tri-Koaxial Baltic. Doch The Pearl markiert für Cabasse einen riesigen Schritt in Richtung Zukunft: Sie verkörpert ein formvollendetes, drahtloses HiFi-System. Die Perlen-Kette kommt mit einem einzigen Monolautsprecher pro Hörzone aus und lässt sich auf Stereo erweitern. So flexibel, stilvoll und klangstark wurde das Thema Wireless-Multiroom selten aufgegriffen.



Wie bei der Baltic handelt es sich bei dem neuen Aktivsystem um eine konzentrische Chassis-Konstruktion, bei der Hoch-, Mittel- und Tieftöner auf einer Achse sitzen. So trägt Cabasse dem akustischen Ideal der Punktschallquelle Rechnung: Ein Lautsprecher, bei dem alle Töne unabhängig von ihrer Frequenz denselben Ursprung haben. Das Konzept kommt der Ortung entgegen und geht noch einen Schritt weiter als die üblichen Koaxiallautsprecher, wie etwa KEF sie anbietet.

Was akustisch perfekt ist, sieht auch gut aus. Das 25 cm durchmessende Tri-Koaxial-Chassis aus eigenem Hause eignet sich wie seine grossen Brüder perfekt zur Unterbringung in einem kugelförmigen Gehäuse. Diese Bauform vermeidet Kantenbrechungen und beflügelt



APP-SOLUT TOP: Auf der High End Swiss zeigte uns Digital-com-Vertriebschef Renato Pioggia seine neue Perle. Er steuerte die Cabasse The Pearl per App mit seinem Smartphone.

die breit gestreute Schallaussendung. Das Gehäuse von The Pearl ist in glänzendem Schwarz oder Weiss erhältlich und wird von einem Chromring und einem Metallgitter verziert. Die Lautsprecherkörbe fertigt Cabasse aus Aluminium, die Membranen bestehen aus Karbonfaser respektive Fiberglas.

Wer Cabasse kennt, der weiss, dass deren Treiber in Sachen Wirkungsgrad und Belastbarkeit zum Besten überhaupt gehören. Schliesslich steht dieser Name auch für professionelle Kino-Boxen oder für die Hornlautsprecher des französischen Flugzeugträgers «Charles de Gaulle», die 127 dB Maximalschall-druck erzeugen können.

Der Tieftöner von The Pearl soll auch alles mitmachen. Seine

25-cm-Membran kann einen bemerkenswerten Hub von 3 cm ausführen. Allerdings kommt bei der smarten Kugel zu solchem traditionellen Cabasse-Handwerk noch modernste Streaming-Technologie. The Pearl lässt sich nahtlos in das Multiroom-system Cabasse Stream Control integrieren. Damit ist es möglich, dieselbe Musik in mehreren Räumen gleichzeitig wiederzugeben – oder verschiedene Songs in verschiedenen Räumen.

Die HD-Streaming-Technologie von Cabasse spielt alle Audio-dateien von MP3 bis hin zu Ultra-High-Definition-Audio ab, ganz egal, ob sie auf lokalen Festplatten oder Computern gespeichert sind, aus dem Internetradio oder von Online-Streaming-Diensten stammen.

The Pearl unterstützt die Musikdienste Qobuz, Deezer, Napster, Spotify und Tidal und kann MP3, AAC, WMA, AIFF, FLAC oder ALAC





mit Auflösungen bis 24 Bit/92 wiedergeben. Der DAC ist mit 32 Bit/768 kHz Auflösung bestens gerüstet.

Die Musikschnale erreichen den 18 Kilo schweren, 1600 Watt starken Aktivlautsprecher auf verschiedenen Wegen: drahtlos via WLAN oder Bluetooth, per Kabel über die Ethernet-, S/PDIF- und USB-Anschlüsse. Für Phono-Freunde steht sogar ein Stereo-Analogeingang mit Cinch-Buchsen bereit, an dem sie allerdings einen Phono-Pre-Amp verwenden müssen. Der bluetoothfähige, kabellose Controller kann in der Hand gehalten werden und vereint die Hauptsteuerungsfunktionen, doch es gibt auch eine App für iOS oder Android.

KLANGSKULPTUR: Selten sah exzellenter Klang auch so gut aus. Noch seltener liess sich mit einem All-in-One-System ein ganzer Raum mit sattem Sound fluten – schon in Mono rockt The Pearl richtig los.



ZU HÖREN ETWA BEI

Aug & Ohr AG, 8005 Zürich
www.augundohr.com

Müller + Spring AG, 5200 Brugg
www.mueller-spring.ch

Beim neuen Schweizer Vertrieb Digitalcom haben wir auf der High End Swiss eine ausführliche Hörprobe gemacht: Obgleich nur eine Pearl in Mono aufspielte (natürlich funktionieren auch zwei in Stereo), füllte sie den ganzen Raum mit hochwertiger, ausgewogener, dazu äusserst detailreicher Musikwiedergabe. Gekrönt wurde die ausgesprochen dynamische und pegelfeste Performance von einem verblüffend tiefen und dabei strukturierten Bass. Chapeau! Cabasse The Pearl ist in jeder Hinsicht eine runde Sache. ssc

www.digitalcom.ch
www.cabasse.com